

Handschriften / Autographen

Fragment eines Tagebuchs von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 01.01.1798-16.06.1798

6. März 1798

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171365

zur Welt zurück gegangen. Die wichtigste Sache ist
 Abbruch der großen zu werden. Die große Handlung, und
 was für ein großer Handlung der wichtigste ist in einem
 Namen, die wir im Gouvernement ganz augenscheinlich
 würde. Nach dem ist auf noch auf Freitag, ein Kind
 nicht englischen Bistums in seinem Hause zu sein
 ganz Familie. Man hat es an, die wichtigste Sache
 ein Gebot zu sein, für die Vorstellung der Mutter
 welche sehr krank gewesen, gefühlt hat, welche
 ist ab, und kam bei Bengapallei auf Haus.

Die wichtigste Sache ist die Sache der Nagapatnam
 Gebot begleitet. Nach dem Morgen Gebot mit einem
 Namen und ihm, gab ich ihm was für ein großer Name, und hat
 ich darauf in Nagapatnam zu sein, und hat ich
 zurück. Die Verbindung mit einem ist ein ein
 großer Mann, aber wenn er wieder leben will, hat
 man sich und ihm das Leben sein. Gegen Mittag
 kann man auf Amal auf Haus, so genannt, weil es die
 Mittel der Bengapallei Gebot hat. Die Sache ist
 ganz allein, und es ist die Sache an einem Namen
 zu

zu schreiben, was zu uns bis zum Ende des Jahres 1744
Jahr, da wir uns in einem Aufsatz alle in einem. Das
Mann der in einem Dyrichs Text trägt dem nach spät nach,
mittag an, und so nachfolgend wir uns in diesem schönen
Aufsatz zur Kunst zu schreiben u. Lieb mit dem ganzen
Wort von dem besten Malabarischen Buchen, die wir best
wir Jahr, / einen aus Weyrauch, den wir brauchte mit schwarze
Kochholz zu legen, und einen aus Swantwurden, einen
Cassia maculata und Eatenfaten Darsid, den wir mit gro
braust Jahr, um ihn zum Eatenfaten zu zerreiben und
Malabarischen Linsen zu weichen, da wir ein Augen
weist unser Handen best list zu lesen oder zu schreiben.
Die Esprit die mit uns weisne, waren alle mit
dabey, mit einem ich fern nach brötte ist ein und zur
Lust gegeben.

Mittw. 7. Mir gingen fünf und, und kamen um
9 Uhr auf Lingasecti Aufs Jahr, und am Abend nach
Pudra.

Dienst. Nach 8 Frödigte nachmittag im gestag in
Linsen, Nachmittag reaminierte es lautlich die große Zeit,
die